

3. Natur hautnah

3.8 Frau Königin lässt bitten - die Honigbiene

Die Biene gilt als das drittichtigste Nutztier der Welt. Viele denken dabei sofort an den leckeren Honig. Doch viel wichtiger ist ihre Bestäubungsleistung. Viele Pflanzen, egal ob wir sie selbst essen, verfüttern oder aus ihnen Energie gewinnen, sind auf den Besuch der fleißigen Insekten angewiesen.

In diesem Projekt sollen die Kinder erfahren, was es heißt, eine Honigbiene zu sein. Wie führt die Königin ihr Volk? Wer hat welche Aufgaben in diesem komplexen System? Wie entstehen die kunstvollen Waben? Natürlich wird auch das Geheimnis gelüftet, wie der süße Honig entsteht und welche Meisterleistung dahintersteckt.

In einem Spiel erfahren die Kinder, wie die Bienen gemeinsam für volle Honigwaben und Nahrung für den Nachwuchs sorgen, aber auch, welche Gefahren den Bienen drohen. Zum Schluss gibt es noch ein paar praktische Tipps, wie wir unsere Umwelt ein bisschen bienenfreundlicher gestalten können.

Lernziele:

- Lebensweise der Honigbiene
- Wie regiert die Königin ihr Volk?
- Aufgabenverteilung im Bienenvolk
- Entstehung der Waben und des Honigs
- Nutzen für Mensch und Umwelt
- Gefährdung (Parasiten, Pestizide, Monokulturen...)
- Maßnahmen zum Schutz bzw. zur Verbesserung der Lebensbedingungen

Fachbezüge: Sachkunde, Naturwissenschaften, Biologie, Sozialkunde, Philosophie

Dauer:	90 min
Kosten:	2,00 EUR pro Teilnehmer
Alter/Zielgruppen:	Klassenstufen 1 bis 6
Zeitraum:	April bis Oktober
Gruppengröße:	10 bis 30
Was soll die Gruppe mitbringen?	Robuste, dem Wetter angepasste Kleidung (guter Regen-, Sonnen-, Wind-, bzw. Kälteschutz)



Bienenvölker
Foto: Detlef Herold